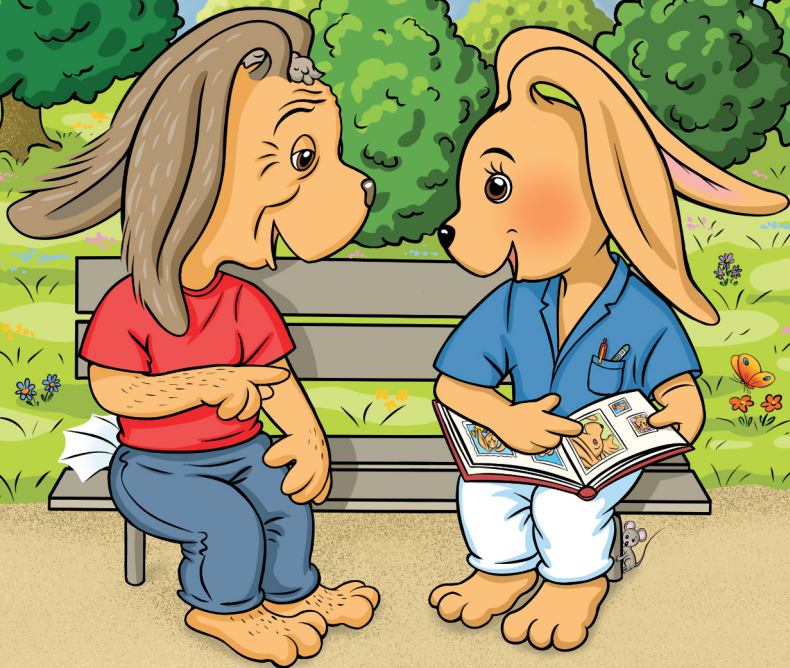


# Herr Krokus





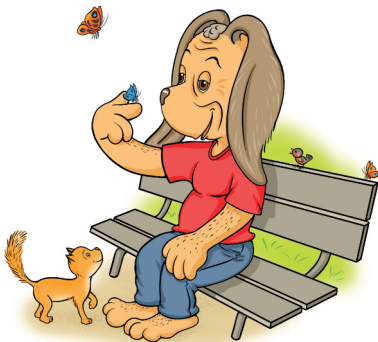
Dieses Buch gehört:

---

---

Ich habe es von der  
**LANDES**   
**GESUNDHEITS**  
**AGENTUR**  
erhalten

# Herr Krokus



Impressum: Sonderausgabe der NÖ Landesgesundheitsagentur

Illustration: Reinhold Prandl, reinprandl.at

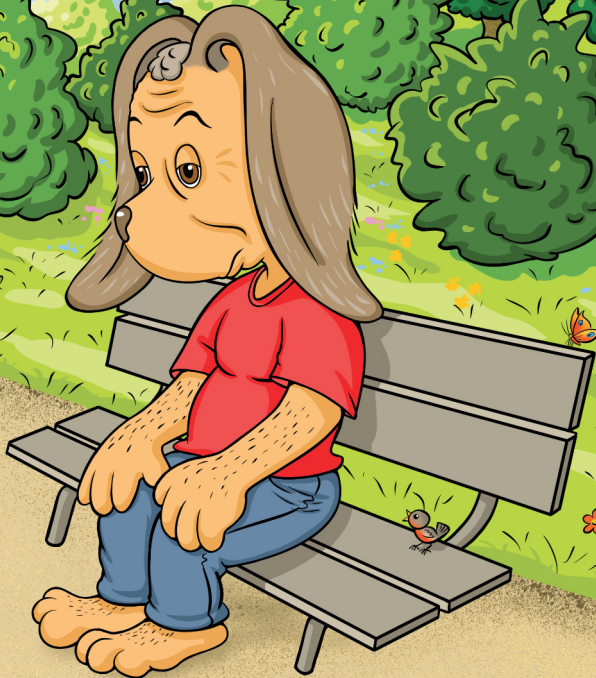
Textgestaltung von Paul Sieberer

Medieninhaber & Verlagsort: NÖ Landesgesundheitsagentur, 3100 St. Pölten

Hersteller- & Herstellungsort: Riedeldruck GmbH, 2214 Auersthal

[www.landesgesundheitsagentur.at](http://www.landesgesundheitsagentur.at)

„Was wollt ich bloß im Garten tun?“,  
fragt sich Herr Krokus: „Und was nun?“





„Hier bist du ja, mein lieber Freund!  
Du kennst mich nicht mehr, wie mir scheint.“

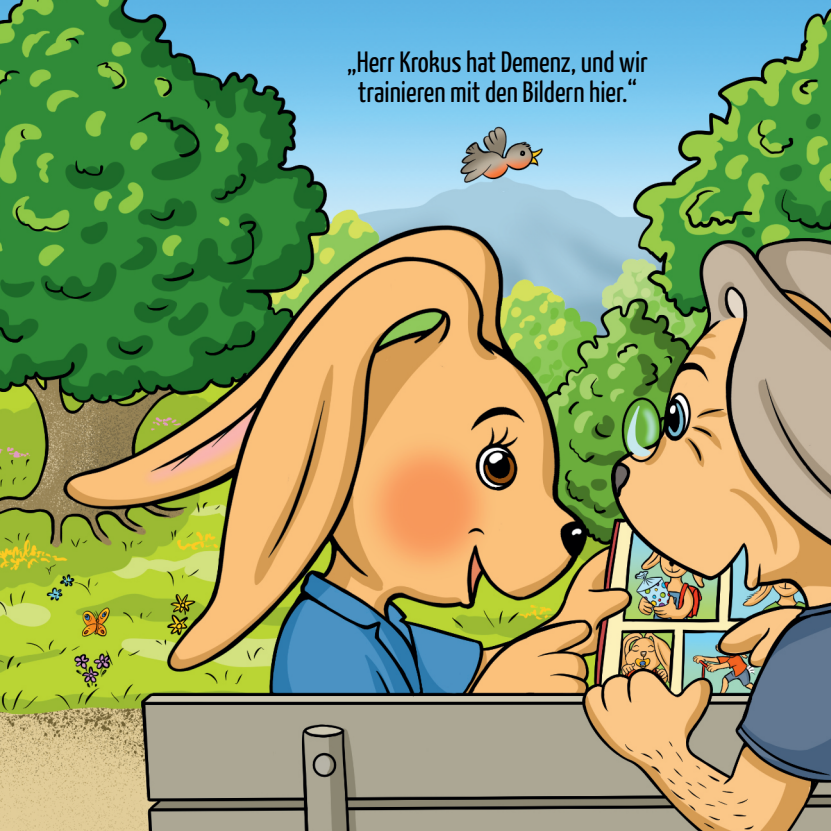


„Kommt`s dir damit in den Sinn,  
dass ich dein Freund, Herr Blume, bin?“

Linda kommt, die Pflegerin,  
und setzt sich zu Herrn Krokus hin.



„Herr Krokus hat Demenz, und wir  
trainieren mit den Bildern hier.“



„Wir schauen uns im Album an,  
woran er sich erinnern kann.“

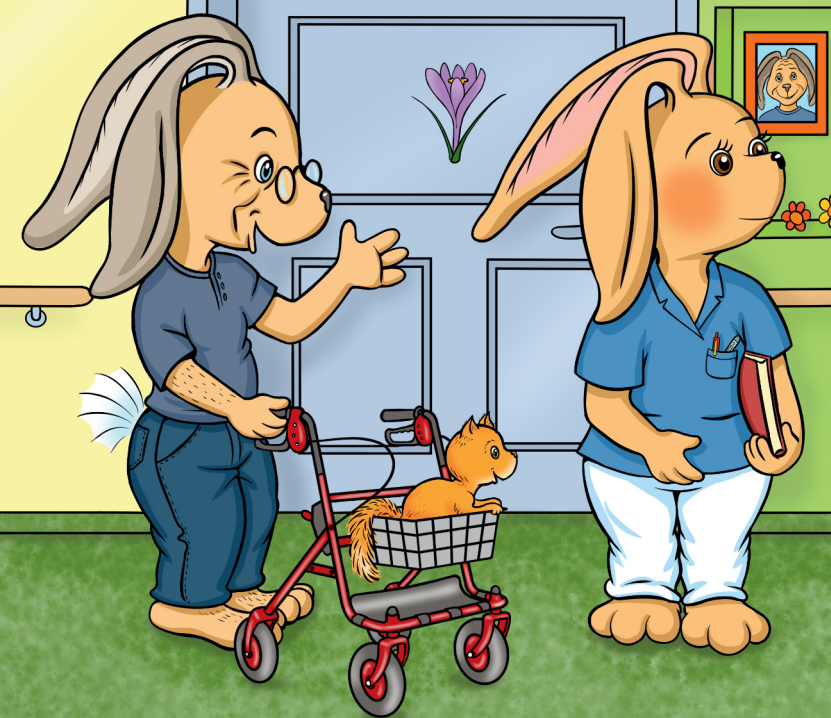




Zur Freude von Herrn Krokus schnurrt  
an seinem Bein der Kater Kurt.



Im Pflegezentrum sehr beliebt,  
weiß er, dass es was Leckeres gibt!



„Lieber Freund, du wohnst doch hier!  
Die Krokusblume zeigt es dir!“



Herr Krokus wollte in sein Zimmer,  
doch mittlerweile weiß er's nimmer.



Herr Blume winkt, denn er will nun  
in seinem Bett ein wenig ruh`n.

Dienstag

12

Juni

Linda sorgt für Medizin.  
Und Kurt? Herr Krokus füttert ihn.



Ein Leben lang schon ruft die Uhr!  
Gleich fünfmal?  
Was heißt das nur?



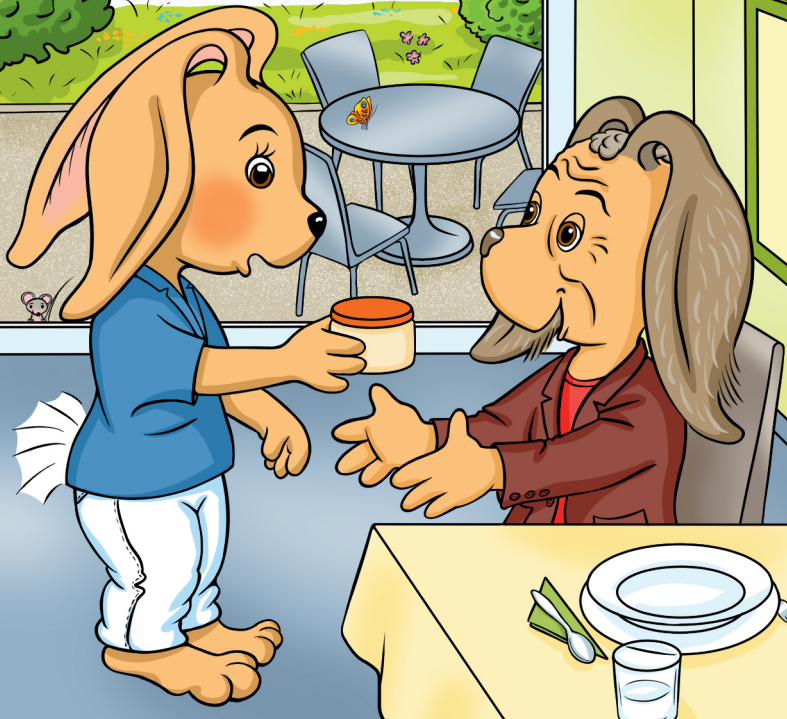
Herrn Krokus fällt es wieder ein:  
Der Kuckuck lädt zum Essen ein!



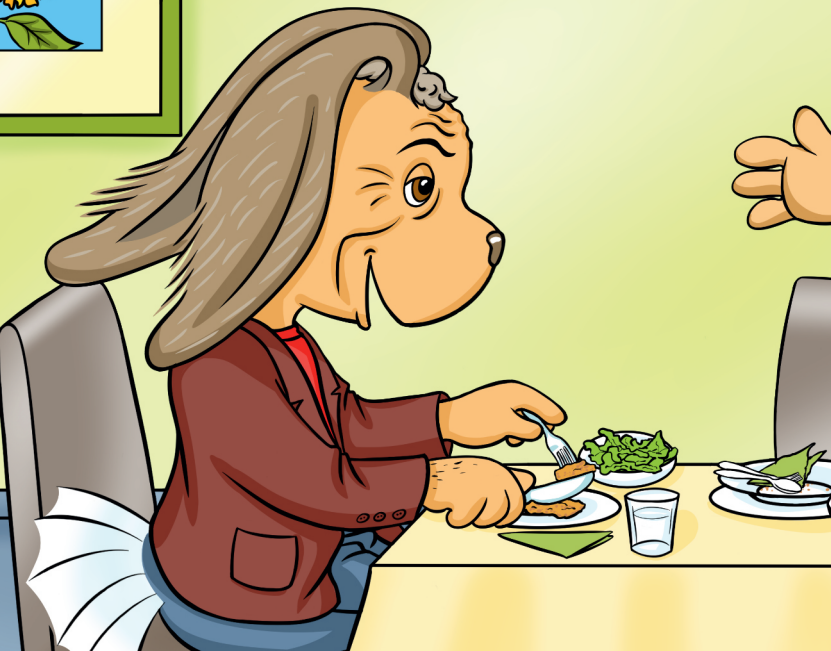
Herr Blume meint beim Abendessen:  
„Du hast die Zähne ganz vergessen!“



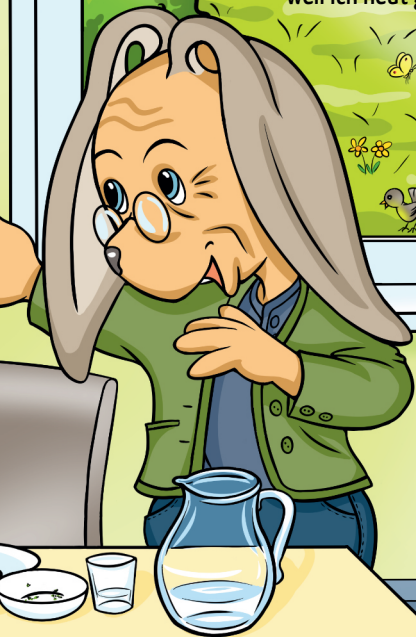
Linda bringt die Zähne schnell:  
„Damit geht's Essen besser, gell?“



„Das Essen schmeckt! Und nachher dann  
schau ich mir was im Fernsehen an!“

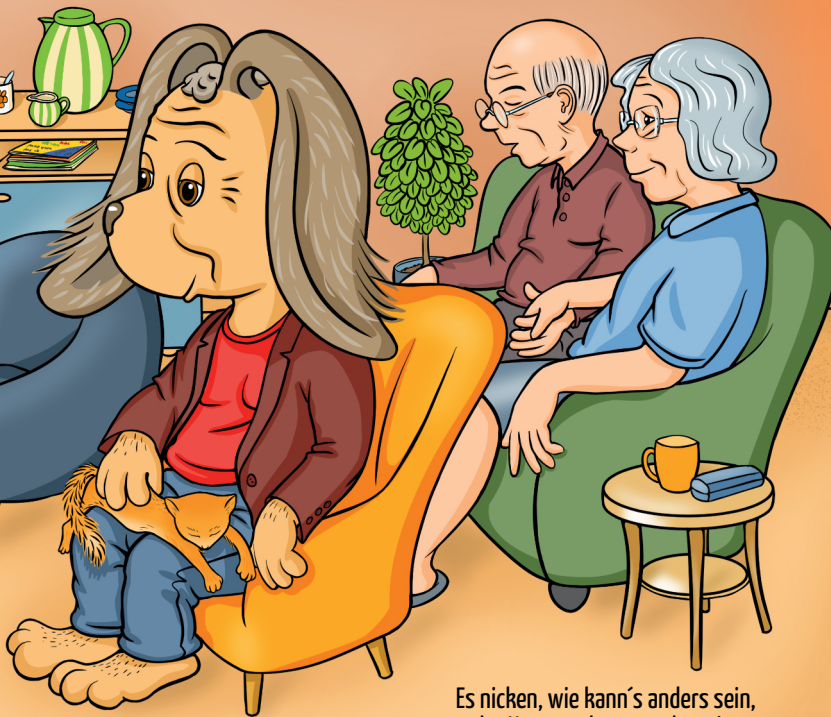


„Ich leg mich lieber wieder hin,  
weil ich heute ganz schön müde bin!“



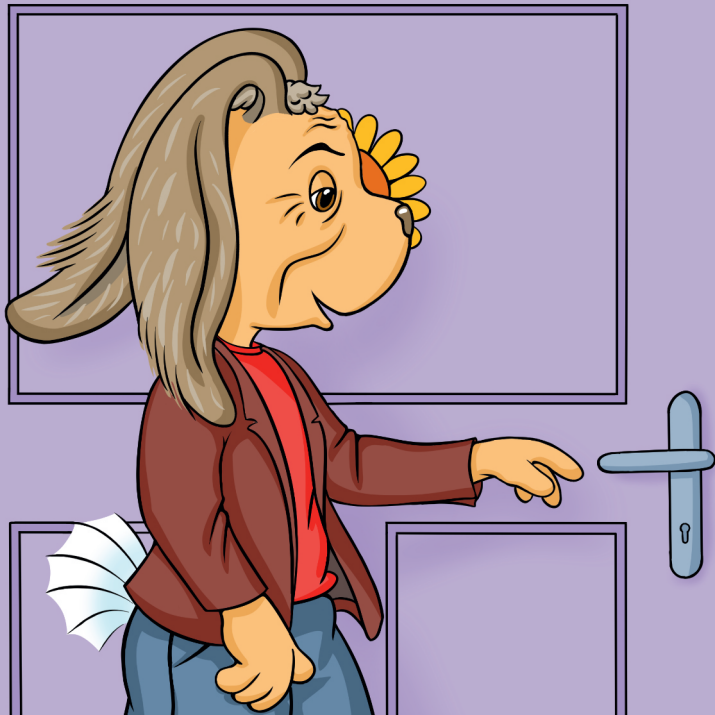


Herr Krokus liebt das Fernsehen dann,  
wenn er mit and`ren schauen kann.

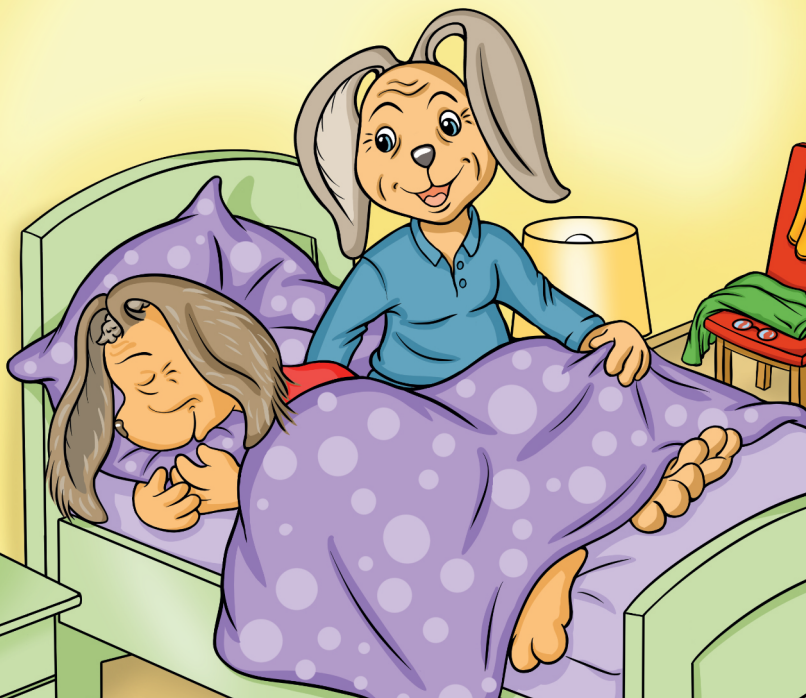


Es nicken, wie kann's anders sein,  
der Kater und so mancher ein.

Der Film ist aus, Herr Krokus geht.  
Die Zimmertür hat er verfehlt.



Herr Blume, der ist aufgewacht:  
„Was Krokus wohl bei mir hier macht?“





Frau Linda und Herr Blume sorgen  
sich um Herrn Krokus wieder morgen!  
Der fühlt sich wohl, und zwar so richtig,  
In diesem Haus ist jeder wichtig!

„Hier ist dein Zimmer, lieber Herr!“  
Herr Krokus lacht: „Ich dank dir sehr!“



**LANDES**   
**GESUNDHEITS**  
**AGENTUR**

*Gesund und gepflegt. Ein Leben lang.*